

Bezirksliga Herren Mitte 2

MTV Bettingerode : ESV Wolfenbüttel
Mittwoch, 13.03.2024, 19:30 Uhr

ESV Wolfenbüttel baut Siegesserie in Bezirksliga Herren Mitte 2 aus

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den MTV Bettingerode hat der ESV Wolfenbüttel am Mittwoch in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Bezirksliga Herren Mitte 2 gesammelt. Beim MTV Bettingerode lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 15:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der MTV Bettingerode mit einem und der ESV Wolfenbüttel mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Sebastian Möhrig, der seine Spiele allesamt gewann.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Zosel / Marquard in ihrem Doppel gegen Waldhofer / Künzel etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Den Sieg von Möhrig / Sadlo konnten Giesecke / Müller im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nicht so gut lief es anschließend für Nisse / Schommartz beim 2:11, 6:11, 9:11 gegen Zieba / John. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Martin Zosel konnte im Spiel gegen Klaus Waldhofer hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Matthias Giesecke hatte dann gegen Sebastian Möhrig beim 9:11, 8:11, 8:11 wenig auszurichten. Wenig später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Daniel Sadlo konnte Andreas Nisse derweil den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit 3:1 siegte Christian Müller gegen Michael Zieba und gab dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Auf Messers Schneide stand wenig später die Partie zwischen Helge Philipp Marquard und Lukas John, bevor sich der Gastspieler mit 4:11, 11:7, 9:11, 11:2, 6:11 durchsetzte. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Hans-Jürgen Schommartz und Sascha Künzel, bevor das 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des MTV Bettingerode und des ESV Wolfenbüttel. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Martin Zosel letztlich im Repertoire, um Sebastian Möhrig final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 8:11, 8:11. Mit dieser Niederlage liegt Zosel nun bei einer Einzelbilanz von 8:13 seit Beginn der Serie. Chancenlos war danach Matthias Giesecke gegen Klaus Waldhofer nicht, aber mehr als ein 7:11, 7:11, 11:8, 8:11 sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach nun 4 Niederlagen in Serie heißt es für den MTV Bettingerode nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Hahndorf am 20.03.2024 zu punkten. Die Mannschaft des ESV Wolfenbüttel wird nach nun 8 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Üfingen/TSV Beddingen (SG) am 05.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

MTV Bettingerode

Doppel: Zosel / Marquard 0:1, Giesecke / Müller 0:1, Nisse / Schommartz 0:1

Einzel: M. Zosel 1:1, M. Giesecke 0:2, A. Nisse 0:1, C. Müller 1:0, H. Marquard 0:1, H. Schommartz 0:1

ESV Wolfenbüttel

Doppel: Möhrig / Sadlo 1:0, Waldhofer / Künzel 1:0, Zieba / John 1:0

Einzel: S. Möhrig 2:0, K. Waldhofer 1:1, M. Zieba 0:1, D. Sadlo 1:0, S. Künzel 1:0, L. John 1:0